



## STADTBEFESTIGUNG ANTIOCHIA

[Weltweit](#) | [Asien](#) | [Türkei](#) | [Mittelmeer-Region](#) | [Antakya](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

<b>Bedeutung</b>	Antiochia (heute Antakya) war, neben Rom, Konstantinopel und Alexandria, einer der vier größten Städte in der Antike. Von der Zitadelle Antiochia zieht sich die Stadtbefestigung vorbei über den Berg Mount Silpius bis runter zur Stadt. Antiochia übertrifft Rom nicht an Größe sondern an Schönheit und Bildung.
<b>Lage</b>	Die Stadtbefestigung hat eine gesamt Länge von 12km und einer Legende nach durch 360 Türme verstärkt. Im oberen Bereich besteht die Mauer aus Quaderwerk mit betonartiger Mörtelmauer und sehr haltbar ist. Ungefähr in der Mitte wurde die Mauer mit 8 Ziegellagen bestehende Binderschicht im gesamten Mauerquerschnitt verstärkt.
<b>Nutzung</b>	k.A.
<b>Bau/Zustand</b>	Die Stadtbefestigung erreicht teilweise eine Höhe von 30m, das eiserne Tor. Die Anlage wurde über mehrere Jahrhunderte mit Äquaduktbrücke, Stadttor, Talsperre erweitert und umgebaut. Anhand von älteren Bauabschnitten, lässt sich beweisen, dass selbst die Römer z.B. die Bogenstaumauer gebaut hatten.
<b>Typologie</b>	Stadtbefestigung
<b>Sehenswert</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>⇒ Eiserne Tor</li><li>⇒ Türme</li><li>⇒ 12km lange Stadtmauer</li></ul>
<b>Bewertung</b>	k.A.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: Das eiserne Tor: 36°12'31.6"N 36°10'58.3"E  
Höhe: 170 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

nicht verfügbar



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Die Stadtbefestigung ist einsturzgefährdet! Kletter- und Trittsicherheit sind notwendig.



#### Anfahrt mit dem PKW

Von Antakya nach Kuruyer. An der Kreuzung (GPS: 36°11'12.0"N 36°11'15.2"E) auf den Berg hinauffahren bis zum Parkplatz. Die Stadtbefestigung zieht sich entlang des Parkplatzes, vorbei an der Burg bis runter ins Tal. Parkmöglichkeiten in der Nähe der Zitadelle Antiochia.



**Anfahrt mit Bus oder Bahn**  
k.A.



**Wanderung zur Burg**  
k.A.



**Öffnungszeiten**  
ohne Beschränkung



**Eintrittspreise**  
Kostenlos



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
k.A.



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
Die Besichtigung mit Kindern ist problematisch, da die Ruine nicht gesichert ist.



**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Eine Besichtigung durch Rollstuhlfahrer ist nicht möglich.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss

keine Grundriss verfügbar

## Historie

526 u. 528	wurde die Stadtbefestigung durch ein Erdbeben beschädigt.
540	durch eine persische Eroberung wurde die Stadt schwer beschädigt. Daraufhin wurde die Stadt von Justinian reduzierter und neu befestigt und bildete eines der größeren Hindernisse für das Heer des ersten Kreuzzuges.
969	Die Byzantiner eroberten die Stadt Antiochia zurück, die sie 638 verloren hatten, und der byzantinische Kaiser Nikephoros II lässt die Zitadelle Antiochia hoch oben auf dem Berg erbauen/umbauen.
1078	Belagerung der Stadt Antiochia. Die Seldschuken eroberten Antiochia von den Armeniern.
1085	Antiochia gehört zum byzantinischen Reich.
Oktober 1097 - Juni 1998	Belagerung der Stadt Antiochia, Teil des ersten Kreuzzuges. Die Stadt fiel an die Seldschuken.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

T.A. Sinclair - Eastern Turkey: An Architectural & Archaeological Survey, Volume IV | London, 1990

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

